PFARREI
SANKT WOLFRAM WADGASSEN
Pfarrbezirke Wadgassen Differten Hostenbach Schaffhausen Werbeln Friedrichweiler

Ausgabe 09/2026

Pfarrbrief

für die Zeit vom 21.11.2026 bis 20.12.2026

Stückpreis: 0,80 €



Redaktionsschluss für Ausgabe 10/2026 (19.12.2026-24.01.2027): 27.11.2026

Licht und Hoffnung im Advent:
Hl. Barbara und Sankt Nikolaus



Mitten in der Adventszeit begegnen uns zwei Heilige, die auf ganz unterschiedliche Weise zu Boten des Lichtes und der Hoffnung geworden sind: die heilige Barbara mit ihrem Gedenktag am 4. Dezember und der heilige Nikolaus am 6. Dezember.

Die heilige Barbara steht für Glaubensstärke, Mut und die Hoffnung, die selbst in dunklen Zeiten nicht erlischt. Die Barbarazweige, die wir an ihrem Gedenktag ins Wasser stellen, sollen zu Weihnachten erblühen. Sie erinnern uns daran, dass auch dort neues Leben wachsen kann, wo zunächst alles kahl und leblos erscheint.

Der heilige Nikolaus hingegen zeigt uns, dass christlicher Glaube vor allem im Handeln sichtbar wird. Seine Hilfsbereitschaft, seine Großzügigkeit und sein offenes Herz für Menschen in Not haben ihn über die Jahrhunderte zu einem der beliebtesten Heiligen gemacht. Er erinnert uns daran, dass Schenken mehr bedeutet, als Geschenke zu verteilen: Es heißt, anderen Menschen Freude, Zuwendung und Hoffnung zu schenken. Beide Heilige begleiten uns auf dem Weg nach Weihnachten. Barbara lehrt uns, auf das Licht zu vertrauen, Nikolaus ermutigt uns, selbst Licht für andere zu sein. Darin liegt eine der schönsten Botschaften des Advents: Hoffnung wachsen lassen und Liebe weitergeben – damit Weihnachten nicht nur gefeiert, sondern auch gelebt wird.

(Umschlagbild: St. Gangolf im Winter, Heilige Barbara, Figur aus der Kirche St. Gangolf)

Radio Horeb zu Gast in Wadgassen



Radio Horeb am Christkönigstag zu Gast in St. Wolfram
Gottesdienst wird live aus Mariä Heimsuchung Wadgassen übertragen

Am Sonntag, 22. November 2026, ist Radio Horeb zu Gast in der Pfarrei St. Wolfram Wadgassen. Das Festhochamt um **10:30 Uhr in der Kirche Mariä Heimsuchung**, das **Pfarrer Peter Leick** leitet, wird live im Radioprogramm und über das Internet übertragen. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern und sich dabei mit den Hörerinnen und Hörern an vielen anderen Orten im Gebet zu verbinden. Auch alle, die nicht persönlich in die Kirche kommen können, haben so die Möglichkeit mitzufeiern.
Radio Horeb ist seit 1996 eine Quelle geistlicher Nahrung. Der christliche Sender katholischer Prägung bietet Gottesdienste, Gebete, Glaubensimpulse und Gesprächssendungen zur Vertiefung des Glaubens. Viele Sendungen laden zum Mitreden ein; eine umfangreiche Mediathek ermöglicht das Nachhören zahlreicher Beiträge.

Zu empfangen ist Radio Horeb bundesweit über DAB+, im Internet und über die Horeb-App. **Den Gottesdienst live mithören: www.horeb.org/live/radio.**

Kirchenchor Cäcilia Wadgassen

Kirchenchor Wadgassen - kirchlicher Teil der Cäcilienfeier am 22.11.2026, am 29.11.2026 weltlicher Teil



Am Sonntag, dem **22.11.2026** findet der kirchliche Teil der Cäcilienfeier statt; dieser Gottesdienst, der um 10:30 Uhr in der katholischen Kirche „Maria Heimsuchung“ in Wadgassen stattfindet, wird im Rundfunk übertragen!
Eine Woche später, also am **29.11.2026**, findet ab **12:00 Uhr** der weltliche Teil der Cäcilienfeier im katholischen Pfarrheim in Wadgassen statt. Hierzu sind alle aktiven wie auch inaktiven Mitglieder des Kirchenchores mit Partner / Partnerin eingeladen. Anmeldungen seitens der inaktiven Chormitgliedern werden von Ingrid Mann, Angelika Flasche und Jutta Schnur angenommen.

Foto: Stanislaus Klemm in Pfarrbriefservice

- **Gedenktag:** 22. November
- **Leben & Legende:** Cäcilia lebte laut Überlieferung Anfang des 3. Jahrhunderts in Rom und entstammte einer angesehenen Adelsfamilie. Sie hatte ein Keuschheitsgelübde abgelegt, wurde aber dennoch mit dem Heiden Valerianus verheiratet. Sie überzeugte ihn sowie dessen Bruder Tiburtius zum Christentum; beide wurden daraufhin hingerichtet. Cäcilia selbst überlebte der Legende nach ein Erstickungsbad und drei Schwertschläge des Henkers noch drei Tage lang, bevor sie am 22. November 230 starb.
- **Patronin der Musik:** Ihre Verbindung zur Musik verdankt sie einem legendären Übersetzungsfehler der lateinischen Antiphon *„cantantibus organis...“* (während die Instrumente klangen, sang sie in ihrem Herzen zum Herrn). Man interpretierte dies fälschlicherweise so, dass sie selbst auf ihrer Hochzeit musiziert habe.

Erstkommunionvorbereitung – Eröffnungsgottesdienst



Frühschichten Wadgassen



Frauengemeinschaft Wadgassen

Liebe Mitglieder, Freundinnen
und Förderer unserer Frauengemeinschaft Wadgassen,
ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und die besinnlichste Zeit des Jahres steht vor der Tür. Weihnachten lädt uns ein innezuhalten, das Tempo des Alltags zu drosseln und den Blick auf die Dinge zu richten, die wirklich zählen: Gemeinschaft, Zusammenhalt und das füreinander Dasein.
In unserer Frauengemeinschaft haben wir auch in diesem Jahr wieder erlebt wie wertvoll gelebte Verbundenheit ist. Durch unsere Begegnungen, das gemeinsame Lachen und die gegenseitige Unterstützung haben wir unser Gemeindeleben in Wadgassen bereichert. Für dieses wunderbare Miteinander, Euer Engagement und jedes freundliche Wort im vergangenen Jahr möchten wir von Herzen Danke sagen.
Wir wünschen Euch und Euren Familien ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest voller Wärme, leuchtender Augenblicke und Zeit für die Menschen, die Euch am Herzen liegen.
Für das neue Jahr wünschen wir Euch einen guten Rutsch, Gesundheit, persönliche Zufriedenheit und Gottes Segen. Möge das kommende Jahr von Zuversicht und vieler schönen, gemeinsamen Momenten in unserer Gemeinschaft geprägt sein.
Herzliche Weihnachtsgrüße
Ihre und Eure Frauengemeinschaft Wadgassen

Die Frauengemeinschaft Wadgassen ist ein lebendiger und unverzichtbarer Herzschlag unserer Gemeinde. Mit unermüdlichem Engagement, Herzenswärme und einer starken Gemeinschaft bereichern die Frauen das kirchliche und gesellschaftliche Leben in Wadgassen das ganze Jahr über. Das zeigt sich besonders an den vielen wunderbaren Aktionen, die mit viel Liebe auf die Beine gestellt werden.
Ein besonderes Highlight ist das Revival der Theaterfrauen, die sich wieder zusammengefunden haben und mit viel Spielfreude für Begeisterung und gemeinsame Lachen sorgen. Auch der Glaube und das gemütliche Beisammensein gehen Hand in Hand: Die monatlichen Frauenmessen mit dem anschließenden gemeinsamen Frühstück sind eine feste Tradition, die im Dezember mit einer besinnlichen kleinen Adventsfeier einen besonders stimmungsvollen Jahresabschluss findet.
Das Osterfest wird ebenfalls durch die Gemeinschaft geprägt, wenn nach der feierlichen Osternacht das traditionelle Osterfrühstück liebevoll vorbereitet wird. Das die Frauengemeinschaft mit der Zeit geht und immer wieder neue

Ideen umsetzt, hat dieses Jahr eindrucksvoll bewiesen: Zum ersten Mal wurde ein Single- und Familienessen im Pfarrheim ins Leben gerufen - ein voller Erfolg für die Generationen und das Miteinander.
Auch die Reiselust kommt nicht zu kurz. Die organisierten Halbtages- und Ganztagesfahrten standen in diesem Jahr sowohl Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern offen und schenkten allen Teilnehmenden unvergessliche Ausflüge und tolle Gemeinschaftsmomente. Für das leibliche Wohl und den guten Zweck wurde ebenfalls gesorgt, unsere Kuchenbuffets boten immer eine phantastische Auswahl. Dort konnte gegen eine kleine oder auch größere Spende der Kuchen mit nach Hause genommen werden.

Neben all diesen Events sorgt die Frauengemeinschaft im Hintergrund für den festlichen Rahmen des Glaubens: Sie zeichnet sich verantwortlich für den wunderschönen Blumenschmuck in der Kirche Maria Heimsuchung, der das Gotteshaus stets in vollem Glanz erstrahlen lässt.
Diese großartige Energie und die offene, herzliche Atmosphäre bleiben nicht unbemerkt: Die Frauengemeinschaft durfte sich auch in diesem Jahr wieder über zahlreiche neue Mitglieder freuen. Sie alle tragen dazu bei, dass diese Gemeinschaft wächst, lebendig bleibt und Wadgassen ein Stück wärmer und bunter macht

Ein großes Dankeschön an alle aktiven Frauen für dieses wundervolle und erfolgreiche Jahr!

Es war einmal… Frauenfaasend 2027 in Wadgassen!
Die Frauengemeinschaft Wadgassen lädt euch herzlich zu unserer legendären Frauenfaasend ein! Auch im nächsten Jahr verwandeln wir das Vereinshaus in Differten wieder in eine närrische Bühne. Passend zu unserem diesjährigen Motto „Märchen“ feiern wir am 2. und 3. Februar 2027 ein zauberhaftes und buntes Fest.

Damit ihr dieses magische Spektakel nicht verpasst, sichert euch rechtzeitig eure Tickets zum Preis von 12 Euro !
Der Kartenvorverkauf startet am Montag, den 4. Januar 2027, von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr im Pfarrheim Wadgassen.

Gemeinsam stark für den guten Zweck:
Frauengemeinschaft Wadgassen spendet beeindruckende 4.500 Euro



Großes Engagement, gelebte Gemeinschaft und ein Herz für Menschen in schwierigen Lebenslagen - dafür steht die Frauengemeinschaft Wadgassen. Auch in diesem Jahr haben die engagierten Frauen wieder bewiesen, wie viel man erreichen kann. wenn viele Hände verlässlich und mit Freude zusammenarbeiten. Durch eine Vielzahl von Aktivitäten und dem unermüdlichen Einsatz des gesamten Teams konnte nun die stolze Gesamtsumme vor 4.500 Euro für den guten Zweck übergeben werden.
Ob bei den liebevoll gestalteten monatlichen Frauenmessen, den allseits beliebten Kuchenverkäufen, bei denen köstliche Backwaren gegen eine Spende abgegeben
wurden oder vielen weiteren Aktionen im Laufe des Jahres: Die Frauengemeinschaft war unermüdlich aktiv. Dank der überwältigenden Unterstützung der Kirchengemeinde und der Spendenbereitschaft der Besucherinnen und Besucher kam dieser beachtliche Betrag zusammen
Den Verantwortlichen war es eine Herzensangelegenheit, das Geld dort einzusetzen. wo es direkt den Menschen in der Region zugutekommt. Daher wurde die Gesamtsumme aufgeteilt, sodass sich sechs wichtige soziale Einrichtungen und Projekte über eine Zuwendung von jeweils 750 Euro freuen dürfen:
Der Lebensmittelkorb in Bous: Unterstützt bedürftige Familien und Einzelpersonen direkt vor Ort mit Lebensmitteln.
Der Kältebus in Saarbrücken: Hilft obdachlosen Menschen in den kalten Monaten mit Herzenswärme. heißen Mahlzeiten und lebenswichtiger Unterstützung.

Das Ronald McDonald Haus in Homburg: Bietet Familien von schwer kranken Kindern ein liebevolles Zuhause auf Zeit. während diese in der Universitätsklinik behandelt werden.

Das Hospiz in Bous: Begleitet Menschen auf ihrem letzten Lebensweg in Würde und Geborgenheit.

Der Förderverein des Kindergartens Wadgassen: Ermöglicht den Kleinsten in unserer Gemeinde neue Anschaffungen und Herzensprojekte.

Die ,,Haustürgeschäfte" von Pastor Peter Leick: Ein ganz besonderer. unbürokratischer Fonds des Pastors, um Menschen in akuten Notlagen direkt vor Ort schnell und unkompliziert unter die Arme zu greifen.

Die Frauengemeinschaft Wadgassen bedankt sich von ganzem Herzen bei allen Helferinnen, Kuchenbäckerinnen und Spendern. Dieser Erfolg zeigt einmal mehr, dass Gemeinschaft verbindet und gemeinsam Großes bewegt werden kann. Ein herzliches Vergelt's Gott für die Unterstützung!



Bitte schon vormerken: Weltgebetstag der Frauen 2027 in Wadgassen

Am Freitag, den 5. März 2027, feiern Menschen weltweit wieder den Weltgebetstag der Frauen – eine der größten ökumenischen Basisbewegungen der Welt. Auch in unserer Gemeinde kommen wir zusammen, um gemeinsam zu beten, zu singen und über den Tellerrand zu blicken.

Der Gottesdienst findet im nächsten Jahr in der Kirche Maria Heimsuchung in Wadgassen statt. Lassen Sie sich diesen besonderen Tag voller Gemeinschaft und ökumenischer Verbundenheit nicht entgehen. Jede und jeder ist herzlich willkommen! Weitere Details zu Uhrzeit und dem diesjährigen Beisammensein folgen rechtzeitig.

Nikolausaktion Wadgassen

Der Nikolaus kommt zu Besuch!

Auch in diesem Jahr machen sich der Nikolaus, Knecht Ruprecht und das Engelchen wieder auf den Weg, um Kinderaugen zum Leuchten zu bringen und ein wenig Weihnachtszauber in unsere Gemeinde zu bringen.

Am Samstag, den 5. Dezember, ab 17:00 Uhr sind die drei wieder in Wadgassen unterwegs und freuen sich darauf, viele Familien zu Hause zu besuchen und den Kindern eine schöne vorweihnachtliche Freude zu bereiten.

Möchtet ihr den Nikolaus auch bei euch zu Hause begrüßen?

Dann meldet euch gerne bis spätestens zum 22. November 2026 unter der neuen Email „nikolausaktion.wadgassen@gmx.net“ an, damit wir die Besuche rechtzeitig planen und die Route zusammenstellen können.



Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch und euren Kindern die Vorweihnachtszeit ein bisschen magischer zu machen!

Euer Messdienerteam (kajuwadifri) aus Wadgassen

Frauengemeinschaft Differten

Katholische Frauengemeinschaft Differten

Der Advent ist ein Weg nach Betlehem.
Lassen wir uns vom Licht des menschgewordenen Gottes anziehen.
(Papst Franziskus)

Die Katholische Frauengemeinschaft Differten wünscht allen Mitgliedern mit ihren Familien und allen Freunden eine ruhige, besinnliche Adventszeit



Wallfahrt nach Lourdes

Wallfahrt nach Lourdes vom 1.-6. Oktober 2026



Eine Wallfahrt, ob ein Tag oder eine ganze Woche, führt uns hinaus aus dem Gewohnten und zugleich in die eigene Seele. Wir lassen den Alltag für eine Weile hinter uns und fragen neu danach, was unserem Leben Halt und Orientierung gibt. Wer sich auf den Weg macht, geht nicht allein; wir gehen miteinander, auch wenn unsere Lebensgeschichten unterschiedlich sind.
So kann Gemeinschaft wachsen und wir entdecken, dass wir als Kirche nicht nur eine Gemeinschaft sind, die gesandt ist, sondern mitten in dieser Welt Verantwortung übernehmen und sie jeden Tag zum Guten verändern kann.

Im Oktober, der traditionell dem Rosenkranz gewidmet ist, fuhr eine kleine Pilgergruppe unserer Pfarrei unter Leitung von Pastor Peter Frey und Diakon Josef Britz nach Lourdes. Dort haben wir mit Beten und Gottesdienst an der Grotte von Massabielle, wo 1858 die Gottesmutter Maria der Bernadette erschienen ist und in den Kirchen des hl. Bezirks unsere vielfältigen Intentionen und Anliegen vor Gott gebracht. Einer der Höhepunkte war sicher auch die internationale hl. Messe in der unterirdischen Basilika Pius X, bei der auch unser Pastor Peter Frey und Diakon Josef Britz mitwirkten.



Eine sehr große für unsere Pfarrgemeinde Wadgassen angefertigte Pilgerkerze wurde gesegnet und für alle Anliegen der Pfarrangehörigen aufgestellt und angezündet.

Für alle Mitreisenden war es eine schöne und erlebnisreiche Pilgerreise.



Wer den Rosenkranz betet, bleibt nicht bei Maria stehen, sondern wird von IHR zu Christus geführt, der gekommen ist, um uns die Nähe Gottes zu vermitteln und uns in das göttliche Leben hineinzuziehen.

Möge die Gottesmutter ihre schützenden Hände über uns halten, besonders über alle Kranken.
Annemie Knecht

Maria,
unsere Fürsprecherin.
Steh uns bei,
wenn wir uns endlich trauen
den Weg zu gehen,
den wir schon lange gehen wollen.
Was hält uns auf?
Gott steht uns doch bei,
egal ob wir scheitern oder es uns gelingt.
Wir können nicht tief allen,
er fängt uns auf
und hält uns.

Michelle Engel, „Frengels", Instagram: diokirche_krefeld, In: Pfarrbriefservice.de

Schaffhausen:Wir warten auf Weihnachten

Wortgottesdienst **"Auf dem Weg zur Krippe" für Familien mit Kindern**



Krippenbesuch Hl. Schutzengel Schaffhausen



Die Weihnachtskrippe, wie wir sie heute kennen, blickt auf eine jahrhundertealte Tradition zurück. Sie verbindet biblische Geschichte, christlichen Glauben und regionales Brauchtum zu einem lebendigen Symbol der Weihnachtszeit.

Hier sind die wichtigsten Hintergründe, historischen Meilensteine und traditionellen Regeln rund um die Weihnachtskrippe:

Der Ursprung: Vom heiligen Franziskus zur Hauskrippe

- Die Wiege in Greccio (1223): Als Begründer der Weihnachtskrippe gilt der Heilige Franz von Assisi. Im Jahr 1223 stellte er in einer Höhle im italienischen Greccio eine mit Heu gefüllte Futterkrippe auf und brachte einen lebendigen Ochsen und einen Esel hinzu. Seine Idee war es, den Menschen, die meist weder lesen noch schreiben konnten, das Weihnachtsevangelium greifbar vor Augen zu führen.

Messdiener


EINLADUNG ZUR
"Weihnachtlichen Sinnesreise"
SPÄTSCHICHT DER
MESSDIENER ST. WOLFRAM
DANACH UMTRUNK
MIT GLÜHWEIN UND KAKAO
18.DEZEMBER 2026
UM 19:30 UHR
IN DER KIRCHE IN
SCHAFFHAUSEN
MESSDIENER
PFARREI SANKT WOLFRAM WADGASSEN

Friedenslicht aus Bethlehem

Unter dem Motto „Gemeinsam Frieden wachsen lassen“ soll das Friedenslicht aus Bethlehem auch in diesem Jahr ein leuchtendes Zeichen der Verbundenheit sein. Das Licht soll jeden daran erinnern, dass selbst in Zeiten von Konflikten die Hoffnung und Menschlichkeit weitergegeben werden können.

In Kooperation mit den Pfadfindern wird unsere Messdienergemeinschaft St. Wolfram Wadgassen das Friedenslicht gegen eine kleine Spende für unsere Jugendarbeit bereits am Freitag, dem 18. Dezember nach der Hl. Messe auf dem Glockenberg um 18:00 Uhr verteilen, ebenso wie im Anschluss an alle Weihnachtsgottesdienste an Heilig Abend und am 1.Weihnachtstag.



Auch über den Jahreswechsel kann das Friedenslicht in unseren Kirchen mitgenommen werden, solange der Vorrat an Kerzen reicht. Wir empfehlen für den Transport nach Hause eine Laterne, damit die Flamme beim Verlassen der Kirche nicht erlischt.

Da das Friedenslicht von Mensch zu Mensch weitergegeben werden soll, laden wir Sie dazu ein, Ihr Licht mit ihren Freunden und Nachbarn zu teilen. Ein jeder von uns trägt Verantwortung dafür, dass seine Flamme nicht erlischt. So erinnert uns das Friedenslicht daran, selbst Licht für andere zu sein, Hoffnung weiterzutragen und gemeinsam an einer friedlicheren Welt mitzuwirken.

Rückblick: Allerheiligen & Gräbersegnungen

Am Hochfest Allerheiligen gedachten wir in unseren Gottesdiensten und bei den anschließenden Gräbersegnungen auf den Friedhöfen unserer Verstorbenen. Viele Gläubige kamen zusammen, um im Gebet und im stillen Gedenken die Verbundenheit mit ihren lieben Verstorbenen zum Ausdruck zu bringen. Beim Festhochamt in Friedrichweiler konzelebrierten drei Gastpriester von den Philippinen an der Seite von Pastor Theo Welsch: Mons. Tirso Alcala, Mons. Edito Alcala und Fr. Al verbrachten ihre „Holidays“ wie sie selbst mit einem Schmunzeln sagten, in unserer Großgemeinde Wadgassen.



An Allerheiligen gibt es für unsere Messdiener und Gruppenleiter traditionell jede Menge zu tun: Nach den frühen Gottesdiensten um 9 Uhr heißt es schnell ins Auto zu steigen, einen kleinen Frühstückssnack während der Fahrt zu genießen und schon geht es weiter zum nächsten Gottesdienst mit anschließender Gräbersegnung.

Auch an diesem Allerheiligen-Wochenende waren unsere Kinder und Jugendlichen wieder orts- und kirchenübergreifend im Einsatz. Sie haben damit einmal mehr gezeigt, dass unsere Messdienergemeinschaft sich über die Grenzen der einzelnen Orte gegenseitig unterstützt.

St. Martin Lebensmittelsammlung



St. Martin

Der eigentliche Sinn des Reichtums ist, freigiebig davon zu spenden

~ Blaise Pascal

Man soll tun, was man kann!

Hinsichtlich der angespannten Lage, in der sich bald viele Menschen nicht mehr die einfachsten Grund-/ Nahrungsmittel leisten können, möchten der Pfarrgemeinderat St. Wolfram und das Schutzengelteam einen kleinen Beitrag zur Milderung beisteuern, zum Beispiel durch das Sammeln von Lebensmitteln für den Lebensmittel-Korb in Bous, unter dem Motto:

"WIR WOLLEN TEILEN"



Wir würden uns freuen, wenn viele Mitmenschen sich diesem Motto anschließen würden. Sie können die Spenden in den Kirchen der Pfarrei St. Wolfram Wadgassen abgeben.

PFARREI
SANKT WOLFRAM WADGASSEN

Schutzengelteam

Die Spendenaktion der haltbaren Lebens- und Hygienemittel läuft noch bis zum 06.12.2026

Musikalischer Advent




DIFFERTER SAITENSPIELKREIS
ADVENTS KONZERT
mit Zupforchester und Kinderchor
des Differter Saitenspielkreis e.V.
unter der Leitung von
Monika Beuren
als Solistin zu hören
Jolina Beuren - Mandoline
(internationale Preisträgerin)
2. Advent
Sonntag 6. Dezember
Beginn 17 Uhr
Kirche Differten
Der Eintritt ist frei.
www.saitenspielkreis.de


Musikalischer Advent
Sonntag, 29. November 2026 - 18:00 Uhr
Kirche Herz Jesu Hostenbach
„Musik und Texte zum Advent“
mit dem Chor Cantores Domini
Sonntag, 6. Dezember 2026 - 17:00 Uhr
Kirche St. Gangolf Differten
Adventskonzert des Saitenspielkreises Differten
Sonntag, 13. Dezember 2026 - 17:00 Uhr
Kirche Hl. Schutzengel Schaffhausen
Adventskonzert mit 4 Sounds aus Wehrden, Querbeat aus Erfweiler-Ehlingen und Sant’Angeli aus Schaffhausen
Mittwoch, 23. Dezember 2026 - 17:00 Uhr
Kirche St. Franziskus Friedrichweiler
Adventssingen mit Chor CHORios
Darüber hinaus wird die Vorabendmesse am 5. Dezember um 17:30 Uhr in Hostenbach von der Jugendbläserklasse des OVH musikalisch gestaltet.
Ebenso wird der Orchesterverein Hostenbach an Heilig Abend ab 16:30 Uhr als Einstimmung zur Christmette in Herz Jesu Hostenbach Weihnachtslieder spielen.
PFARREI
Sankt Wolfram Wadgassen
AI generierter Hintergrund

Statistik der Pfarrei - Das Sakrament der Taufe empfingen:

Apolline Christiane Maria Blaes	Wadgassen
Fynn Engler	Hostenbach
Vincent Piet Gaertner	Heusweiler-Eiweiler
Cillian Maxim Britten	Völklingen
Luca Vopava	Friedrichweiler
Lorena Carolina Calabro	Elm
Bruno Trennheuser	Saabrücken

Berührend
berührend
im wahrsten Sinne des Wortes
berührend

berührend
das Wasser
das mir
zur Erinnerung
an meine eigene Taufe
und die damit verbundene Würde
am letzten Sonntag
bei der Wortgottesfeier
über die Hände gegossen wurde

so berührend
diese schlichte Geste

die Berührung
zu spüren
an meinen Händen
zu spüren
in meinem Herzen

berührend
auch die Worte
die mir dabei zugesagt wurden
du bist geliebt
du bist getauft
du bist gesegnet

so berührend
diese schlichten Worte

Worte
mir zugesprochen
mir ins Herz gesprochen

diese Weise
der Tauferinnerung
eine besondere Erfahrung

ermutigend
nährend
stärkend
nachwirkend

berührend
im wahrsten Sinne des Wortes
berührend

Ulrike Groß, Januar 2025,
www.spurensuche.info, In:
Pfarrbriefservice.de

Statistik - Aus unserer Pfarrgemeinde wurden heimgerufen zu Gott:

Dr. Wolfgang Matheus	60	Schaffhausen
Anita Motsch	96	Hostenbach
Willi Kiel	85	Schaffhausen
Gerlinde Theis	86	Dillingen
Anita Müller, geb. Meilchen	93	Differten
Horst Wittrin	83	Wadgassen
Rolf Weiland	71	Schaffhausen
Karl-Heinz Becker	79	Hostenbach
Helene Guillaume, geb. Weiten	84	Differten
Petra Bickelmann geb. Rieder	67	Wadgassen
Rudolf Hauser	88	Differten
Elisabeth Lore Andres geb. Kohl	92	Hostenbach
Annemarie Becker geb. Klein	65	Differten
Klaus Hubertz	80	Werbeln
Maria Feit geb. Spies	92	Differten
Hermann Josef Dresen	88	Wadgassen
Dorothea Schulz geb. Labus	81	Hostenbach
Lieselotte Tabellion	95	früher Hostenbach
Mario Pecis	89	Werbeln
Josef Kiefer	94	Wadgassen

„ein großer Kinderfreund“

Gedenken an St. Nikolaus – 6. Dezember

Der Name "Nikolaus" leitet sich aus der griechischen Sprache ab, verbindet das Wort "nikao" (= siegen) mit dem Wort "laos" (= Volk) und bedeutet so viel wie "Sieger des Volkes". So gehört der Heilige Nikolaus denn auch zu den populärsten Heiligen in der gesamten Christenheit.



Er ist wieder da, der alle Jahre wiederkehrende Tag, auf den alle Kinder so warten. Auch das Kind in der Seele von uns Erwachsenen freut sich immer wieder, wenn der Heilige Nikolaus kommt. Nach verschiedenen Überlieferungen wurde Nikolaus zwischen 270 und 286 in Patara geboren, einer Stadt in Kleinasien. Mit 19 Jahren wurde er von seinem Onkel, der ebenfalls Nikolaus hieß und Bischof von Myra war, zum Priester geweiht. Danach war er Abt des Klosters Sion in der Nähe von Myra. Während der Christenverfolgung um 310 n.Chr. soll er gefangen genommen und gefoltert worden sein. Er ist als einer der 318 Teilnehmer des Ersten Konzils von Nicäa (325 n. Chr.) aufgeführt. Als Sohn reicher Eltern, die sehr früh starben, hat er sein großes ererbtes Vermögen unter den Armen verteilt.

Sein Auftrag an uns

Um keinen Heiligen ranken sich so viele Legenden wie um diesen außergewöhnlichen Mann. Vielleicht weil seine Eltern so früh starben, war Nikolaus ein ganz besonderer Kinderfreund und zeigte sich allen Kindern gegenüber als

besonders aufmerksam, liebevoll und großzügig. Das jährliche Gedenken an ihn ist für uns immer eine besondere Anregung sein, dass wir selber unseren Kindern, nicht nur an diesem Tag, wieder mehr Aufmerksamkeit und Sorgfalt schenken sollten.

"ich bin stolz auf dich!"

Vielleicht sollte ich mein Kind einmal ganz bewusst für etwas loben, das ihm besonders schwerfällt und Mühe macht. Oder ich könnte ihm auch einmal sagen: „Ich bin so stolz auf Dich!, weil Du Dir solche Mühe gibst“ Oder: „Ich stehe zu Dir, was auch passiert!“ Das kann für Kinder so tröstlich und heilsam sein! Unser Lob sollte dabei aufrichtig, realistisch und ganz konkret sein.

"du kannst dich auf mich verlassen!"

Wenn sich Vater und Mutter von Anfang an um ihr Kind kümmern, es lieben, ihm Schutz und Geborgenheit schenken, so können Kinder nicht anders, als sich später auf ihre Eltern verlassen. Wie schmerzlich und empfindlich müssen sie dann darunter leiden, wenn sie eines Tages die Erfahrung machen müssen, allein gelassen zu werden. Wenn man bedenkt, dass heute jede 3. Ehe geschieden wird, dann kann man sich vorstellen, was diese Erfahrung für unsere Kinder bedeutet. Es liegt also an Vater und Mutter, nach dem unvermeidlichen Zerbrechen einer Beziehung alles Erdenkliche in die Waagschale zu werfen, um trotzdem ihren Kindern das so wichtige Gefühl nicht zu zerstören, sich immer noch auf Vater und Mutter verlassen zu können. Das prägt ihr Leben, ihre eigenen Beziehungen und auch die Erfahrung ihres Glaubens.

"ich beschütze dich!"

Nikolaus möge uns in unserem Vorhaben stützen und schützen. Kinderschutz ist das notwendigste, kostbarste und dringendste, um unsere Zukunft zu sichern. Wir müssen einfach die Kinder schützen, die ihr ganzes Leben in Armut verbringen müssen, die als billige Arbeitssklaven, ohne Schule und Ausbildung ihren Alltag fristen müssen, die versklavt oder zu Soldaten und Terroristen ausgebildet werden, die misshandelt, missbraucht, vernachlässigt, sexuell verstümmelt oder zur Kinderehe gezwungen werden. Wenn das Elend dieser Kinder nicht bald spürbar einer Lösung zugeführt wird, werden wir keine Zukunft haben. In der Bibel heißt es: "Wenn die Menschen schweigen, dann werden die Steine schreien!"! Lukas 5,19. Die Kinder sind ja schließlich so etwas wie die "Augäpfel Gottes". "Oh ja! Das gefällt mir!", würde der Heilige Nikolaus jetzt zustimmen. Von Jesus selbst stammt das Wort: „Hütet euch davor, einen von diesen Kleinen zu verachten! Denn ich sage euch: Ihre Engel im Himmel sehen stets das Angesicht meines himmlischen Vaters.“ Matth 18,10.

Stanislaus Klemm - Diplompsychologe und Theologe - ehemaliger Mitarbeiter in der Telefonseelsorge Saar sowie in der Lebensberatung des Bistums Trier in Neunkirchen/Saar

Unsere Gottesdienste an Weihnachten

24.12.2026, Heilig Abend - Kinderkrippenfeiern

15:00 Uhr Maria Heimsuchung Wadgassen
16:00 Uhr St. Franziskus Friedrichweiler

24.12.2026, Heilig Abend - Christmetten

17:00 Uhr St. Gangolf Differten
17:00 Uhr Herz Jesu Hostenbach
mitgestaltet von den Cantores Domini
ab 16:30 Uhr: Einstimmung mit dem Orchesterverein
22:00 Uhr Hl. Schutzengel Schaffhausen
mitgestaltet vom Projektchor Sant'Angeli

25.12.2026, 1.Weihnachtstag

8:45 Uhr St. Franziskus Friedrichweiler
mitgestaltet vom Zupforchester
10:30 Uhr Maria Heimsuchung Wadgassen
mitgestaltet vom Kirchenchor Wadgassen
10:30 Uhr St. Antonius Werbeln

26.12.2026, 2.Weihnachtstag

10:30 Uhr St. Gangolf Differten *mit Kindersegnung*
10:30 Uhr Herz Jesu Hostenbach *mit Kindersegnung*

27.12.2026, Fest des Hl. Johannes

10:30 Uhr Hl. Schutzengel Schaffhausen
mitgestaltet von den Happy Church Singers
anschl. Segnung und Verköstigung des Johannes-Weins

PFARREI
Sankt Wolfram Wadgassen

KI generierter Hintergrund

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

zum 30. November 2026 endet mein Dienst im Pastoralen Raum Saarlouis und damit auch in unserer Pfarrei St. Wolfram Wadgassen. Am 1. Dezember beginne ich meinen Dienst im Pastoralen Raum Saarbrücken.

Bevor ich meine neue Aufgabe übernehme, möchte ich mich auf diesem Weg von Ihnen verabschieden. Ich habe mich gefreut, in unserer Pfarrei mitwirken zu dürfen, und danke Ihnen herzlich für die gemeinsame Zeit.

Für die Zukunft wünsche ich unserer Pfarrei St. Wolfram alles Gute. Möge Gottes Segen Sie und Ihre Familien begleiten.

Maike Merker

BÜCHEREI WADGASSEN

Öffnungszeiten: montags von 15:00-17:30 Uhr. Sie finden die Bücherei im Pfarrhaus, Abteistraße 20. Die Bücherei ist während der Öffnungszeiten unter der Tel.Nr. 409187 zu erreichen.
Herzlich Willkommen sind auch alle interessierten Leser aus Hostenbach, Schaffhausen, Werbeln, Friedrichweiler und Differten. Die Ausleihe der Bücher ist kostenlos. Schauen Sie doch mal bei uns vorbei. Über einen kleinen Obolus würden wir uns freuen.

Taufen in unserer Pfarrei
Bis zu drei Kinder werden in einer Tauffeier getauft.
Getauft wird an allen Wochenenden, an denen ein Gottesdienst stattfindet, jeweils vor der Vorabendmesse oder nach dem Hochamt.

Melden Sie sich gerne telefonisch, um einen Tauftermin zu vereinbaren. Kommen Sie danach bitte **persönlich im Pfarrbüro zur Taufanmeldung** vorbei, erst dann wird der Tauftermin verbindlich.

Benötigt wird von uns die Geburtsbescheinigung des Kindes, sowie der Patenschein der Paten, die nicht in unserer Pfarrei wohnen
(der Patenschein wird vom Pfarrbüro des Wohnsitzes des Paten ausgestellt und kann telefonisch dort angefordert werden).

Fernsehgottesdienste



22.11., 9:30 Uhr	**ZDF**	Evangelischer Gottesdienst	aus Frankfurt/M.
29.11., 9:30 Uhr	**ZDF**	Katholischer Gottesdienst	aus Innsbruck
29.11., 10:00 Uhr	**ARD**	Evangelischer Festgottesdienst zur Eröffnung der Spendenaktion „Brot für die Welt“	aus Berlin
06.12., 9:30 Uhr	**ZDF**	Evangelischer Gottesdienst	aus Ingelheim
06.12., 10:00 Uhr	**BR**	Katholischer Gottesdienst	aus Scheyern
13.12., 9:30 Uhr	**ZDF**	Katholischer Gottesdienst	aus Mülheim a.d.R.
20.12., 9:30 Uhr	**ZDF**	Evangelischer Gottesdienst	aus Krefeld

YouTube-Angebot DOMRADIO und Erzbistum München-Freising

DOMRADIO	Mo. - Fr., 8:00 Uhr	Kapitelsmesse im Kölner Dom
	So., 10:00 Uhr	Sonntagsmesse im Kölner Dom
Erzbistum M-F	Mo. - Fr., 18:00 Uhr	Hl. Messe im Münchner Dom
	So., 10:00 Uhr	Sonntagsmesse im Münchner Dom

Weitere Angebote im Fernsehen

Auch die katholischen Fernsehsender K-TV und EWTN bieten regelmäßige Live-Übertragungen an, ebenso wie auch einen 24-Stunden-Livestream auf YouTube. Über die Internet-Suche Ihres Browsers lassen sich weitere Angebote finden.

(kurzfristige Änderungen jederzeit möglich)

Aus dem Pastoralen Raum Saarlouis

Der Rat des Pastoralen Raum Saarlouis hat sich konstituiert

Hülzweiler. Der Rat des Pastoralen Raumes Saarlouis hat sich am 19.10.2026 konstituiert. In dieser Sitzung wurde der neue Vorstand gewählt.

Als Vorsitzender wurde Dr. Jürgen Guldner und als stellvertretende Vorsitzende Rita Ney gewählt. Zusätzlich wurde Sebastian Rupp als Schriftführer und Felix Leinen als Beisitzer gewählt. Benedikt Achtermann von Seiten des Leitungsteams ist ebenfalls Mitglied des Vorstands.

Bis 2023 wurden im Bistum Trier schrittweise die Dekanate aufgelöst und „Pastorale Räume“ gegründet. Innerhalb des Pastoralen Raumes wurde der Rat des Pastoralen Raums als Organ der Vernetzung und Beratung zwischen Pfarreien, Orten von Kirche und dem Leitungsteam geschaffen. Er besteht aus delegierten Mitgliedern der einzelnen Pfarreien, auf der Synodalversammlung gewählten Personen und amtlichen Mitgliedern. Hier werden die Schwerpunkte der Seelsorge im Pastoralen Raum und die Gestaltung der Kirche vor Ort beraten, geplant und mitgestaltet. Die Sitzungen sind öffentlich, soweit keine Themen besprochen werden, die eine Beratung in nicht-öffentlicher Sitzung erfordern.

Weitere Informationen zum Pastoralen Raum finden Sie auf der Homepage des Pastoralen Raums Saarlouis: www.pastoralerraum-saarlouis.de

Liebe Schwestern und Brüder, das Kirchenjahr neigt sich dem Ende zu. Der Monat November erinnert uns daran, dass Leben auch immer etwas mit Abschied nehmen und loslassen zu tun hat.

Nach fünf Jahren im Pastoralen Raum Saarlouis hat mich unser Bischof Stefan zum 01. Dezember dieses Jahres zum Kooperator im Pastoralen Raum Simmern ernannt. Damit heißt es nun auch für mich Abschied zu nehmen.

Diese Zeit, die ich hier bei Ihnen verbringen durfte, ist von der Erfahrung des Anfangs geprägt. Hier im Pastoralen Raum Saarlouis durfte ich meine ersten Erfahrungen als Priester sammeln und vertiefen. Diese Erfahrungen der Anfangszeit werden mich auf meinem weiteren Weg begleiten. So habe ich in der Auszeit durch den gebrochenen Fuß und die Augenerkrankung erfahren können, was es heißt, krank und hilfsbedürftig zu sein und trotzdem nicht vergessen zu werden. Das Verständnis und die große Geduld vieler Mitmenschen haben mir in dieser Zeit Mut, Kraft und Trost geschenkt. Auch die Erfahrung, nach einer so langen Zeit der Unterbrechung wieder in den Dienst zurückzukehren, war für mich absolut neu. Auch hier erfuhr ich Stütze und

Rückhalt, aber auch Rücksichtnahme und Verständnis von vielen. So stand plötzlich in allen Sakristeien ein Messbuchständer für mich zur Verfügung, um nur ein Beispiel zu nennen.
Eine besonders eindrückliche Erfahrung war das große Vertrauen, welches mir als frisch geweihter Priester entgegengebracht wurde. In einem sowohl städtisch als auch ländlich geprägten Pastoralen Raum habe ich so viele von Ihnen ein Stück auf Ihrem persönlichen Glaubensweg begleiten können. Besonders möchte ich an dieser Stelle den Beichtdienst in St. Ludwig erwähnen. Zu erleben, mit welch großer Ehrlichkeit und Ernsthaftigkeit sich Menschen verschiedenen Alters um die Beziehung mit Jesus bemühen, ist eine prägende Erfahrung.
Sicherlich ist es auch niemandem von Ihnen entgangen, wie wichtig mir die Feier der Heiligen Messe ist. Es war prägend zu erleben, wie feierlicher Gesang, festliches Orgelspiel und gemeinsames Feiern des Glaubens anstecken und begeistern kann. Dies alles und vieles Unbenannte aber sehr schöne endet nicht, sondern ist Teil von mir geworden und wird mich an meine neue Stelle begleiten.

Danke allen, die durch ihre Dienste und ihr großes Engagement, ob haupt- oder ehrenamtlich, gerne ihren Beitrag geleistet haben. Danke für die gute Zusammenarbeit und die zahlreichen guten Gespräche sowie konstruktive Kritik, an der ich wachsen konnte.

Ein ganz herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle auch dem Leitungsteam unseres Pastoralen Raumes sagen. An erster Stelle unserem Dekan Hans-Georg Müller, der mir in mitbrüderlicher Art und Weise als Mentor zur Seite stand, Herrn Benedikt Achtermann für die gute Zusammenarbeit und Frau Eva Eiden für das offene Ohr und die gute Beratung, in den Verwaltungsangelegenheiten. Ihnen allen möge der Herr es vergelten.

Liebe Schwestern und Brüder, gemeinsam mit Ihnen allen möchte ich, am **Freitag den 27.11 in der Heiligen Messe um 18:30 Uhr in St. Josef Schwalbach,** dem Herrn für diese Zeit Danken und würde mich sehr freuen, mich dort beim anschließenden Empfang bei Ihnen persönlich verabschieden zu können.

Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes reichen Segen,
Ihr Kaplan Johannes Cavelius

Familienbildungsstätte Saarlouis

Trauer um Gründungsmitglied Diakon Franz Hechenblaikner in der Katholischen Familienbildungsstätte Saarlouis

Vorstand und Team der Katholischen Familienbildungsstätte Saarlouis sind zutiefst bestürzt über den plötzlichen Tod von Herrn Diakon Franz Hechenblaikner, der am 25.09.2026 völlig unerwartet im Alter von nur 70 Jahren verstarb.
Herr Hechenblaikner war vor 37 Jahren Mitbegründer der Katholischen Familienbildungsstätte Saarlouis. Er war 26 Jahre lang im Vorstand als geistlicher Begleiter ehrenamtlich tätig. Zeit seines Lebens zeichnete er sich durch überaus großes soziales und berufliches Engagement aus.

Der Vorstandsvorsitzende der FBS, Bruno Steinke, einer seiner Wegbegleiter, schildert Herrn Hechenblaikner als einen großherzigen Menschen mit einem sehr offenen und sozialen Wesen. „Wo er gebraucht wurde, war er zur Stelle. Ihm war nix zu viel. Sein Engagement für andere war sozusagen sein Lebensinhalt, sein roter Faden im Leben.“, berichtet Herr Steinke.
Als hauptberuflicher Diakon gestaltete Herr Hechenblaikner jahrelang Krabbelgottesdienste in den Räumen der Katholischen Familienbildungsstätte in der Lisdorfer Straße in Saarlouis. Die enge Verbundenheit wurde auch in der gemeinsamen Familienarbeit deutlich: Mit Franz Hechenblaikner gab es ein enges Zusammenspiel zwischen der FBS Saarlouis und den katholischen Pfarreien Christkönig-St. Johannes und Maria Himmelfahrt der Saarlouiser Stadtteile Roden und Steinrausch. Man bot gemeinsam Familienfreizeiten an und machte verschiedene Angebote in den Ferien. Herr Steinke erinnert sich z.B. schmunzelnd an Veranstaltungen wie Kürbis-Schnitzen, Drachenbau und Speckstein-Schnitzen.
Die Katholische Familienbildungsstätte Saarlouis trauert tief bewegt um ihren Unterstützer, aber vor allem um den Menschen Franz Hechenblaikner.
Die Gedanken von Vorstand und Team sind in diesen schweren Zeiten bei der Familie von Franz Hechenblaikner. Man wird sich in der Familienbildungsstätte immer gerne und voller Dankbarkeit an ihn erinnern.

Gottesdienstordnung

Gottesdienstordnung vom 21.11.2026 bis 20.12.2026

Samstag	**21.11.**	**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem - Kollekte für unsere Kirchen**
DIFF	**17:00**	**Taufe von Malia Ewen**
DIFF	**18:00**	**Vorabendmesse anschl. Vorstellung Radio Horeb** für die Leb und ++ einer Familie; für die Leb. u. ++ einer Familie
Sonntag	**22.11.**	**Christkönigssonntag - Kollekte für unsere Kirchen**
WAD	**10:30**	**Festhochamt mit Übertragung von Radio Horeb mitgest. vom Kirchenchor, anschl. Informationen über Radio Horeb** 30er Amt Wolfgang Matheus; für Werner Flasche; für die Leb. u. ++ des Kirchenchores; für Stefan Wilhelm
WAD	**17:00**	Rosenkranzgebet
Montag	**23.11.**	**Montag der 34. Woche im Jahreskreis**
SCH	**15:00**	**Hl. Messe anl. des Patronatsfestes des Elisabeth-Vereins** für Elisabeth Groh
Dienstag	**24.11.**	**Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer**
FRW	**18:00**	**Hl. Messe**
Mittwoch	**25.11.**	**Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis**
HOS	**10:30**	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Hildegard
Donnerstag	**26.11.**	**Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis**
WER	**18:00**	Rosenkranzandacht

Freitag	**27.11.**	**Freitag der 34. Woche im Jahreskreis**
WAD	**17:30**	Rosenkranzgebet Kapelle Glockenberg
WAD	**18:00**	**Hl. Messe Kapelle Glockenberg** für einen Verstorbenen
Samstag	**28.11.**	**Samstag der 34. Woche im Jahreskreis**
HOS	**14:00**	**Taufe von Adam Noah Math HOS**
	17:30	**Vorabendmesse mit Vorstellung der Kommunionkinder 2027, anschl. Glühwein- und Würstchenangebot der Kath. Jugend** 2. Jgd. für EP **DIFF**
	18:00	**Vorabendmesse**
Sonntag	**29.11.**	**1. Adventssonntag**
FRW	**09:00**	**Hochamt** für Irmgard Ahr-Holländer, Marie-Luise Hansen, Ursula Jacobs für Pastor Manfred Werle; für Nikolaus Laurent; für Paul Zapp
SCH	**10:30**	**Hochamt** für die Leb. u ++ einer Familie
WAD	**17:00**	Rosenkranzgebet
HOS	**18:00**	**Konzert der Cantores Domini "Musik und Texte zum Advent"**
Dienstag	**01.12.**	**Dienstag der 1. Adventswoche**
FRW	**06:00**	Frühschicht anschl. Frühstück im Franziskusstübchen
WAD SAAL	**07:00**	Frühschicht im Pfarrheim anschl. Frühstück **WER**
	17:30	Rosenkranzandacht
WER	**18:00**	**Hl. Messe**
Mittwoch	**02.12.**	**Mittwoch der 1. Adventswoche**
HOS	**10:30**	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Hildegard
Donnerstag	**03.12.**	**Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote (1552)**
WER	**18:00**	Andacht mit eucharistischem Segen

Freitag	**04.12.**	**Freitag der 1. Adventswoche - Herz Jesu Freitag**
WAD	**17:30**	Rosenkranzgebet Kapelle Glockenberg
WAD	**18:00**	Herz Jesu Andacht Kapelle Glockenberg mit sakramentalem Segen für verstorbene Eltern und Geschwister
Samstag	**05.12.**	**Samstag der 1. Adventswoche**
HOS	**17:30**	**Roratemesse mitgestaltet vom Schülerorchester des OV Hostenbach** für Thomas Thanisch u. ++ Schwiegereltern Irmgard und Gerhard ; für Birgit Burg
Sonntag	**06.12.**	**2. Adventssonntag**
WER	**09:00**	**Hochamt** für die Leb. und ++ des Berg-und Hüttenarbeitervereines Werbeln und Differten
WAD	**10:30**	**Hochamt** Für Elvira und Walter Buß; für ++ Ehemann; für verst. Schwester und Nichte; für Fam. Krauss, Urig und Both,
WAD	**17:00**	Rosenkranzgebet
DIFF	**17:00**	Adventskonzert Differter Saitenspielkreis e.V.
Montag	**07.12.**	**Hl. Ambrosius, Bischof, Kirchenlehrer (387)**
WAD	**09:00**	**Hl. Messe mit der Frauengemeinschaft, anschl. Frühstück im Pfarrheim** für Helga Schneider, Annemarie Scherrmann, Helga Schiff, Helga Speicher bestellt von der Frauengemeinschaft Wadgassen; für Ernst Beck und Mathilde Roth
Dienstag	**08.12.**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, Patronatsfest des Bistums Trier**
FRW	**06:00**	**Roratemesse**
WAD SAAL	**07:00**	Frühschicht im Pfarrheim anschl. Frühstück

Mittwoch	**09.12.**	**Hl. Eucharius, Erster Bischof von Trier**
HOS	**10:30**	**Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Hildegard**

Donnerstag	**10.12.**	**Donnerstag der 2. Adventswoche**
WER	**18:00**	Rosenkranzandacht

Freitag	**11.12.**	**Freitag der 2. Adventswoche**
WAD	**17:30**	Rosenkranzgebet Kapelle Glockenberg
WAD	**18:00**	**Hl. Messe Kapelle Glockenberg** für die Leb und + einer Familie

Samstag	**12.12.**	**Samstag der 2. Adventswoche - Kollekte für unsere Kirchen**
WER	**14:00**	**Trauung Patrick Gödtel und Aline Ladewig**
HOS	**16:00**	**Taufe von Aurelia Mendolia-Calella**
HOS	**17:30**	**Vorabendmesse** für Melitta Gebert, für Josef Löwenbrück, für Vera Raphael

Sonntag	**13.12.**	**3. Adventssonntag - Kollekte für unsere Kirchen**
FRW	**09:00**	**Hochamt** für Linda Mirold für Pastor Manfred Werle; für Peter Bersin und Ehefrau Hedwig; für die Leb und ++ einer Familie
SCH	**10:30**	**Hochamt** 30er Amt Willi Kiel; für Tommaso und Carmelo Sacca; für die Leb. u. ++ der KAB Schaffhausen-Hostenbach
WAD	**17:00**	Rosenkranzgebet
SCH	**17:00**	Adventskonzert mit den Chören 4 Sounds, Querbeat und Sant' Angeli

Dienstag	**15.12.**	**Dienstag der 3. Adventswoche**
FRW	**06:00**	Frühschicht anschl. Frühstück im Franziskusstübchen

WAD SAAL	**07:00**	Frühschicht im Pfarrheim anschl. Frühstück
WER	**17:30**	Rosenkranzandacht
WER	**18:00**	**Hl. Messe**

Mittwoch	**16.12.**	**Mittwoch der 3. Adventswoche**
HOS	**10:30**	Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Hildegard

Donnerstag	**17.12.**	**Donnerstag der 3. Adventswoche**
WER	**18:00**	Rosenkranzandacht

Freitag	**18.12.**	**Freitag der 3. Adventswoche**
WAD	**17:30**	Rosenkranzgebet Kapelle Glockenberg
WAD	**18:00**	**Roratemesse Kapelle Glockenberg** **mit Austeilung des Friedenslichtes** für verstorbene Eltern und Geschwister; für Heinz Steffen, für Eheleute Decker-Treib, für Eheleute Gröwer und Tochter Ursula Locker; für ++ Eltern und Geschwister; für einen Verstorbenen
SCH	**19:30**	Spätschicht der Messdiener

Samstag	**19.12.**	**Samstag der 3. Adventswoche**
DIFF	**18:00**	**Roratemesse** 2. Jgd. Katharina Ferdinand ; für die Leb und ++ einer Familie

Sonntag	**20.12.**	**4. Adventssonntag**
WER	**09:00**	**Hochamt**
WAD	**10:30**	**Hochamt** für einen verst. Ehemann; für verst. Schwester und Nichte; Stiftsamt nach Meinung aller Stifter
WAD	**17:00**	Rosenkranzgebet
SCH	**17:00**	Wortgottesdienst "Auf dem Weg zur Krippe" für Familien mit Kindern

Infos Pfarrheimvermietung Messbestellung -

Pfarrheim-Vermietungen





Messbestellung- Die Intention/Messbestellung soll in der Kirche _____in der heiligen Messe gelesen werden.

***Name des Verstorbenen*_____**

Wunschtermin

_____

Bitte geben Sie für Rückfragen Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer an:

_____

Bitte legen Sie je Messbestellung 5,00 € bei, Gesamtbetrag: _____ €
Geben Sie den ausgefüllten Vordruck mit dem beigefügten Gesamtbetrag in einem Briefumschlag im Pfarramt St. Wolfram Wadgassen oder in einer der Sakristeien in unseren Kirchen ab.

Seelsorgeteam

Name	Funktion	Tel	E-Mail
Peter Leick	Pfarrer	06834/943056	peter.leick@bgv-trier.de
Josef Britz	Diakon	06834/943056	--
Ursula Weinen-Caglioti	Gemeindereferentin (50 % Halbtagsstelle)	06834/943056	ursula.weinen-caglioti@bgv-trier.de
Maike Merker	Gemeindereferentin	0151/53436529	maike.merker@bgv-trier.de

Kath. Pfarramt St. Wolfram Wadgassen
Hostenbach, Kirchenweg 34

	Telefon	06834/943056	
	E-Mail	pfarramt@st-wolfram-wadgassen.de	
Pfarrsekretärinnen: Agnes Hirtz, Petra Köck, Jutta Stanitz und Corinna Wommer			
Öffnungszeiten:	**vormittags**	**nachmittags**	
Montag:	10:00 - 12:00 Uhr	--	
Mittwoch:	10:00 - 12:00 Uhr	--	
Donnerstag:	--	14:30 - 17:30 Uhr	
Freitag:	10:00 - 12:00 Uhr	--	

https:kath-gemeinden-wadgassen.zur.app//
Der QR-Code dient zur Installation der APP auf Handy, Tablet oder PC.
Unsere APP bietet Ihnen viele Informationen über unsere Pfarrei. Sie können mit ihr zu uns Kontakt aufnehmen. Ebenso haben Sie haben den Direktzugang zu den Gottesdiensten, die wir aufgezeichnet haben, aktuelle Informationen u.v.m.

Die Datenschutz-Pflichtinformation der **Kirchengemeinde Wadgassen St. Wolfram** gemäß §§ 14 ff. KDG zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (auch per E-Mail) entnehmen Sie bitte unserer Webseite: Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung Wadgassen